

Beiblatt zum Amtsblatt

der

Königlichen Eisenbahndirektion zu Kattowitz.

(Verfügungen und Mitteilungen von vorübergehender Bedeutung.)

N^o 23.

Kattowitz, den 26. März 1913.

1913.

Inhalt.

Betriebs-Angelegenheiten.

Nr. 344. Pfingstverkehr 1913.

Betriebs-Angelegenheiten.

Nr. 344. Pfingstverkehr.

Zur Bewältigung des Pfingstverkehrs werden die in der Anlage aufgeführten Vor- pp. Züge gefahren. Die Militärurlauber-Sonderzüge werden besonders bekannt gegeben.

Den beteiligten Aemtern und Dienststellen wird die Nachweisung über die Bestellung der Zugbegleit-
personale, sowie der „Zugbildungsplan für die durchlaufenden Züge auf den Strecken Grunewald—Breslau—
Oberberg Myslowitz pp. für die Zeit des Pfingstverkehrs 1913“ demnächst zugehen.

Die Berichte über die Abwicklung des Betriebes und Verkehrs (i. § 14 D.-M. 457) sind von den Stationen und selbständigen Fahrkartenausgabestellen am 25. Mai den vorgesetzten Aemtern und von diesen bis zum 30. Mai mit Begleitbericht unter der Bezeichnung „Sammelsache“ (durch das Betriebsbureau) uns vorzulegen. Sofern besondere Vorkommnisse nicht zu verzeichnen waren und der Verkehrsumfang besondere Maßnahmen nicht erforderte, haben die Dienststellen Fehlanzeige zu erstatten; diese verbleiben bei den Aemtern. Die Stationen Beuthen (Oberschles.), Deutsch Rasselwitz, Gleiwitz Persbhf., Groß Strehlitz, Kandrzin, Kattowitz Persbhf., Kreuzburg (Oberschles.), Morgenroth, Myslowitz, Ramsau, Oppeln, Orzesche, Peiskretscham, Ratibor, Sosniza, Tarnowitz und Zabrze haben den Berichten eine Nachweisung (nach dem Muster der überwiesenen Bordrucke) über die Besetzung der Züge bei der Abfahrt beizufügen. In diese Nachweisung sind sämtliche Schnell-, Eil- und Personenzüge, sowie die Triebwagenfahrten aufzunehmen. Die Eintragungen in diese Nachweisungen sollen die in der Anlage vermerkten Tage umfassen und sind unmittelbar nach Abgang der Züge vorzunehmen.

Ferner haben die Fahrkartenausgabestellen Beuthen (Oberschles.), Königshütte (Oberschles.), Gleiwitz, Kandrzin, Kattowitz, Myslowitz, Oppeln, Ratibor, Tarnowitz und Kreuzburg (Oberschles.) die Stückzahl der verkauften Fahrkarten und die Höhe der erzielten Einnahmen dem Betriebsbureau (III 9) am 25. Mai für die Zeit vom 9. Mai bis einschließlich 14. Mai mitzuteilen.

Die den Stationen im § 64 der Fahrdienstvorschriften eingeräumte Befugnis zur Ablassung von Vor-, Nach- und Sonderzügen wird durch diese A.-M.-Verfügung nicht eingeschränkt. Die Bahnmeister haben deshalb die Wärter besonders darauf hinzuweisen, daß unter Umständen außer den in der Anlage aufgeführten noch weitere Vor-, Nach- und Sonderzüge zu erwarten sind.

Außerdem werden für den Pfingstverkehr noch folgende besondere Anordnungen getroffen:
Vom 9. bis 13. Mai sind die Triebwagenfahrten 155/156, 157/158, 159/160, 161/162, 163/164, 167/168, 165/166, 190/191 und am 9., 10. und 13. Mai die T 151/152 und 169/170 durch Dampfzüge zu ersetzen. Für die übrigen Triebwagen sind Anhängewagen bereit zu halten.

Am 10. Mai sind dem Vorzuge 280, der an diesem Tage zwischen Myslowitz und Berlin verkehrt, am Schluß 5 D besonders beizustellen und nach Dt. Rasselwitz zu beschilbern. In Kandrzin gehen diese auf den dort zu bildenden Bz. 380 über.

Es sind zu verstärken:

Vom 9. bis 15. Mai E 115/116 um 2 CC zwischen Kattowitz und Glatz und zurück.

Am 10. u. 12. Mai die Züge 214, 215 und 216 um je 8 D zwischen Ratibor und Kandrzin.

Zug 214 auch am 13. Mai um 8 D.

Am 10. Mai B. 286 um 5 D zwischen Myslowitz und Kandrzin.

Am 9. Mai B. 343/348 um 1 N und 2 C zwischen Kattowitz und Dzieditz und zurück.

Vom 9. bis 13. Mai 3. 274 um 2 C 4 D zwischen Myslowitz und Randzin.
 Vom 9. bis 15. Mai 3. 281 um 3 C und 3 D zwischen Randzin und Myslowitz.
 Am 10. u. 12. Mai 3. 565 um 2 D zwischen Peiskretscham und Gleiwitz.
 Am 10. u. 12. Mai 3. 851 um 8 D zwischen Rattowitz und Leobschütz.
 Vom 10. bis 12. Mai 3. 839 um 3 D zwischen Rattowitz und Ratibor.
 Am 10. u. 12. Mai 3. 660/661 um 5 D zwischen Beuthen und Morgenroth.
 Am 11. u. 12. Mai 3. 225 um 4 C zwischen Randzin und Rattowitz.
 Am 13. Mai 3. 379 auf 52 Achsen von Reisse bis Randzin.
 Am 12. u. 13. Mai 3. 854 um 5 D zwischen Ratibor und Rattowitz.
 Vom 12. bis 14. Mai 3. 486 und 488 um 2 C und 4 D zwischen Kreuzburg und Oppeln.
 Am 10., 12. u. 13. Mai die Züge 543—548 zwischen Oppeln und Beuthen nach Bedarf.
 Am 12. u. 13. Mai 3. 850 um 2 C und 4 D zwischen Ratibor und Rattowitz.
 Am 9., 10., 13., 14. u. 15. Mai 3. 341 um 1 N zwischen Breslau S. u. Rattowitz.
 Am 9. u. 10. Mai 3. 278 um 1 N zwischen Myslowitz und Breslau.
 Vom 9. bis 15. Mai 3. 373/378 um 1 N zwischen Liegnitz und Randzin und zurück (stellt Züge dar).
 Vom 9. bis 15. Mai 3. 376/379 um 1 N zwischen Randzin und Liegnitz.
 Am 9. Mai 3. 380 um 1 N zwischen Randzin und Königszell.
 Am 10. Mai 3. 546 um 1 N zwischen Beuthen und Oppeln.
 Am 9. Mai 3. 286 um 1 N von Myslowitz bis Randzin (geht in Randzin auf 3. 378 über; das Pack für Richtung Reisse ist den N-Wagen zu verladen).

Am 15. Mai 3. 983/850 um 1 N zwischen Troppau und Ratibor.

Weiter notwendige Verstärkungen sind bei den Zugbildungsstationen rechtzeitig zu beantragen. Im Zugbildungsplan vom 1. Mai 1913 vorgesehenen Verstärkungswagen sind auf die oben angeführten Verstärkungen anzurechnen. Die Verstärkungswagen sind in der Regel mit den Gegenzügen zurückzuführen.

Bezüglich des geänderten Schnellzugsverkehrs wird unter Hinweis auf den Zugbildungsplan für durchgehenden Züge auf den Strecken Grunewald—Breslau—^{Oderberg}_{Myslowitz} folgendes bemerkt:

- a) Vom 8. bis 15. Mai beginnt der Zug 33 in Berlin und wird als D-Zug bis Breslau und von dort als E bis Myslowitz befördert.;
- b) Vom 8. bis 16. Mai wird D 38 bis Berlin durchgeführt (ab Breslau mit Speisewagen). Das Zugpaar hat hierauf die Reisenden aufmerksam zu machen.
- c) Vom 9. bis 13. Mai verkehrt Brz. D 9 (mit Speisewagen) zwischen Berlin und Randzin.
- d) Vom 7. bis 15. Mai beginnt D 35 in Berlin (statt Breslau).
- e) Vom 9. bis 13. Mai wird D 12 aus Oderberg in einem besonderen Plan (als Nachz. D 12) bis Grunewald durchgeführt.

Die Herren Amtsvorstände werden ersucht, den Zugbetrieb während des gesteigerten Pfingstverkehrs besonders scharf zu überwachen und durch häufige Begleitung auf die pünktliche Abfertigung und Beförderung der Züge hinzuwirken.

An die beteiligten Aemter und Dienststellen. (33. III. 9./ 92. v. 23. 4. b. 3.)

Königliche Eisenbahndirektion.

48

Anlage zu Nr. 344 des A.-Bl.-Beiblattes von 1913.

Nachweisung

der für den

Pfingstverkehr 1913

einzulegenden

Vor- pp. Züge.

Die in den Fahrplanbüchern für bestimmte Tage angeordneten Züge werden durch diese Nachweisung nicht berührt.

Die für die Beförderung der Militärurlauber verkehrenden Sonderzüge werden besonders bekannt gegeben.

Außer den planmäßig verkehrenden Vor- und Nachzügen werden noch folgende Vor- pp. Züge einge-

Schuldschluß 9./5.	Sonnabend 10./5.	Pfingstsonntag 11./5.	Pfingstmontag 12./5.	Dienstag 13./5.	Mittwoch 14./5.
Brz. D 9	Brz. D 9	Brz. D 9	Brz. D 9	Brz. D 9	—
Nz. D 12	Nz. D 12	Nz. D 12	Nz. D 12	Nz. D 12	III. Brz. 270*
—	III. Brz. 230	—	III. Brz. 230	—	—
—	Nz. 270*	—	—	—	—
—	—	Nz. 271*	Nz. 271*	Nz. 271	—
—	—	Brz. 272	Brz. 272	—	—
—	—	Brz. 273	Brz. 273	—	—
Brz. 273	—	—	—	—	—
—	Brz. 273	—	—	Brz. 273	Brz. 273
—	—	—	—	Brz. 274	—
Brz. 275	—	—	—	—	—
—	Brz. 275	—	—	Brz. 275	Brz. 275
Brz. 276	—	—	Brz. 276	—	—
—	Brz. 276	—	—	Brz. 276	—
—	Brz. 277	—	—	—	—
Brz. 277	—	—	Brz. 277	Brz. 277	—
—	I. Brz. 278/Brz. 944	—	—	—	—
—	II. Brz. 278	—	—	II. Brz. 278	—
—	—	—	—	—	—
—	III. Brz. 278	—	—	—	—
—	II. Brz. 279	—	II. Brz. 279	II. Brz. 279	—
—	—	—	—	—	—
—	—	—	Brz. 280*	—	—
Brz. 280	—	—	—	—	—
—	Brz. 280	—	—	Brz. 280	Brz. 280
—	Brz. 286/Brz. 378	—	Nz. 284	—	—
—	—	Brz. 341	—	—	—
—	Brz. 341	—	Brz. 341	—	—
—	Brz. 343	—	Brz. 343	Brz. 343	—
—	—	Brz. 344	Brz. 344	—	—
—	—	—	Brz. 349	—	—
Brz. 350*	—	—	—	—	—
—	Brz. 350	—	Brz. 350	Brz. 350	—
—	Brz. 358	—	—	—	—
—	Brz. 373	Brz. 373	—	—	—
—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	Brz. 379	—
—	Brz. 380	—	—	—	—
—	—	—	—	Brz. 383	—
—	Brz. 545	—	Brz. 545	Brz. 545	—
—	Brz. 546	—	Brz. 546	Brz. 546	—
—	Brz. 547	—	—	Brz. 547	—
—	—	—	Brz. 548	Brz. 548	—
—	Brz. 849/I. Brz. 843	—	—	—	—
—	—	—	Brz. 852	—	—
—	—	Nz. 923**	—	—	—
—	—	—	Nz. 926**	—	—
—	—	Nz. 363	Nz. 363	—	—
—	—	Brz. 914	Brz. 914	—	—
—	Brz. 809	—	—	—	—

Serien-schluß 15./5.	von	bis	Bemerkungen
—	Berlin	Randzin	
—	Randzin	Berlin	
—	Rattowiz	Berlin	
—	Oppeln	Breslau	* Im Interesse des Wagenumschlages.
—	Randzin	Rattowiz	* Im Interesse des Wagenumschlages.
—	Rattowiz	Randzin	
—	Breslau	Oppeln	
—	Breslau	Rattowiz	
—	Breslau	Myslowitz	
—	Rattowiz	Randzin	
—	Breslau	Oppeln	
—	Breslau	Rattowiz	
—	Breslau	Oswiecim	
—	Oppeln	Breslau	† nach Görlitz zu beschilbern.
—	Morgenroth	Görlitz	
—	Breslau	Oppeln	
—	Breslau	Rattowiz	
—	Rattowiz	Poln. Neukirch	
—	Myslowitz	Breslau	
—	Oppeln	Breslau	
—	Morgenroth	Breslau	
—	Breslau	Myslowitz	
—	Oppeln	Breslau	
—	Rattowiz	Breslau	* Im Interesse des Wagenumschlages.
—	Rattowiz	Berlin	
—	Myslowitz	Berlin	
—	Oswiecim	Rattowiz	
—	Rattowiz	Viegnitz	
—	Breslau Overt.	Namslau	
—	Breslau Overt.	Rattowiz	
—	Breslau Overt.	Rattowiz	
—	Namslau	Breslau Overt.	
—	Breslau O.	Rattowiz	
—	Tarnowitz	Breslau Overt.	* Im Interesse des Wagenumschlages.
—	Rattowiz	Breslau Overt.	
—	Rattowiz	Breslau O.	
—	Viegnitz	Randzin	
—	Neisse	Randzin	
—	Ot. Rasselwitz	Randzin	
—	Randzin	Viegnitz	
—	Ot. Rasselwitz	Randzin	
—	Oppeln	Beuthen	
—	Beuthen	Oppeln	
—	Oppeln	Beuthen	
—	Beuthen	Oppeln	
—	Drzesche	Gr. Peterwitz	
—	Ratibor	Rattowiz	
—	Rattowiz	Dzieditz-(Vielitz)	
—	(Vielitz)-Dzieditz	Rattowiz	** Bei Bedarf Nz. 923, Vielitz an 8 18.
—	Rattowiz	Emanuelsfegen	Nz. 926, Vielitz ab 9 22.
—	Emanuelsfegen	Rattowiz	
—	Ratibor	Volatitz	

